

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 229

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2te Semester . . . 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abbestellt werden. Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements: Suisse: un an . . . fr. 6. 2e semestre . . . 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.). Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1906. 25. Mai. Aktiengesellschaft vormals O. Ulmer-Hemmam in Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 77 vom 28. Februar 1906, pag. 306). In ihrer Generalversammlung vom 7. November 1905 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Bezüglich der getroffenen Änderungen wird auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 203 vom 10. Mai 1906, pag. 809 verwiesen. Die Unterschrift des Adolf Leibacher als Mitglied des Verwaltungsrates ist erloschen.

25. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschafts-Buchdruckerei Bern, mit Sitz in Bern, hat in der Genossenschaftsversammlung vom 13. Januar 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Juli 1897, pag. 809, publizierten Tatsachen getroffen: Die Mitgliedschaft wird auf schriftliche Anmeldung hin erworben durch den mit Dreiviertelmehrheit gefassten Aufnahmschluss der Genossenschaft, durch Uebernahme der von der Genossenschaft festzusetzenden Anzahl auf den Inhaber lautenden Stammanteile von Fr. 1000 und durch Entrichtung eines von der Genossenschaft festzusetzenden Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, welcher jederzeit nach vorausgegangenem vierwöchentlicher Kündigung stattfinden kann, durch den Ausschluss aus wichtigen Gründen, worüber die Genossenschaftsversammlung mit Dreiviertelmehrheit sämtlicher Genossenschafter entscheidet, und durch den Tod. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die offiziellen Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkulare an die Genossenschafter und ausserdem noch in den vom Schweizerischen Obligationenrecht vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Vom Ueberschuss der Einnahmen (welcher sich ergibt nach Deckung aller Passivzinsen, der Spesen, der Verwaltungskosten und der Kapitalabzahlungen, nach den vorgenommenen Abschreibungen am Inventar von mindestens 8 %) werden 25% zur Spesung eines Invaliden- und Altersversicherungsfonds für die Genossenschafter sowohl als für die Geschäftsangestellten und 75 % (d. h. höchstens Fr. 600 an jeden einzelnen Genossenschafter) zur Gutschrift an die Genossenschafter verwendet. Diese Gewinnanteile können — vorbehaltlich der Liquidation der Genossenschaft — von keinem Genossenschafter während der Dauer seines Lebens bezogen werden, und sie bilden zugleich den Reservofonds für die Genossenschaft. Der nach Gutschrift der Gewinnanteile mit je Fr. 600 im Maximum sich allfällig noch ergebende Ueberschuss soll zu ausserordentlichen Abschreibungen oder zu einer ausserordentlichen Gewinnverteilung verwendet werden. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. Juli 1897, pag. 809 und vom 17. Juni 1905, pag. 1005 publizierten Bestimmungen bleiben unverändert.

25. Mai. Inhaber der Firma Neptun, Orientwaren-Import & Cigarettenfabrik Oscar Bernhardt in Bern ist Oskar Ernst Bernhardt, von Bischofsberga (Sachsen), in Bern. Natur des Geschäfts: Orientwaren-Import und Zigarettenfabrik. Geschäftslokal: Effingerstrasse 10, Bern. Der Firmainhaber erteilt Prokura an Camille Senne, von Mülhausen, in Bern.

25. Mai. Unter der Firma Section Zentralschweiz des S. W. V. (S. W. V.-Schweizerischer Weinhändlerverband) bildet sich eine Vereinigung (Genossenschaft) von Weinhändlern der Zentralschweiz als Sektion des Schweizerischen Weinhändlerverbandes. Zweck der Vereinigung ist die Unterstützung desjenigen des S. W. V. unter Berücksichtigung der speziellen Interessen des Zentralschweizerischen Weinhandels gemäss den Zentralstatuten (vide Eintrag des S. W. V. im Schweiz. Handelsamtsblatt 1905, Nr. 42, pag. 165). Der Sitz der Vereinigung befindet sich am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, gegenwärtig in Bern. Mitglied der Vereinigung können alle im Schweizerischen Handelsregister eingetragenen realen Firmen der Zentralschweiz werden, die mit eigenem Lager Migrosweinhandel treiben. Die Aufnahme geschieht nach schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Alle Mitglieder sind eo ipso Mitglieder des S. W. V. Der Austritt kann nur nach Erfüllung der Verbindlichkeiten für das laufende Vereinsjahr stattfinden, dasselbe beginnt mit dem 1. Mai. Der Austritt geschieht durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Die Mitgliedschaft kann auch erlöschen infolge Ausschlusses wegen Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen oder wegen statutenwidrigen Verhaltens. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 10 und der Jahresbeitrag Fr. 25, beide Beträge sind an die Zentralkasse zu leisten, die den Sektionen, also auch der Sektion Zentralschweiz die Hälfte des Eintrittsgeldes und Fr. 5 vom Jahresbeitrag per Mitglied vergütet, durch welche Zahlungen die Gesellschaftskasse gebildet wird. Sollten diese Subventionen nicht genügen, so ist die Sektion berechtigt, von den Mitgliedern Extrabeiträge zu beziehen. Für die Verbindlichkeiten der Vereinigung haftet nur das Gesellschaftsvermögen, jede weitere Haftung der Mitglieder, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Die Einladungen

zu Sektionsversammlungen erfolgen durch Zirkular. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Sektionsversammlung, der Vorstand, die Delegierten in den erweiterten Zentralvorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar, dem Kassier und den drei Beisitzern. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder mit dem Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand hesteht gegenwärtig aus: Präsident: Hermann Trüssel, von Sumiswald, in Bern; Vizepräsident: Emanuel Walker, von und in Biel; Aktuar: Rud. von Tobel, von und zu Bern; Kassier: S. W. W. von und in Sissach; Beisitzer: Arnold Ith, von Schaffhausen, in Murgental (Bern); Julius Schmid, von und in Luzern; G. Thut, von Oberentfelden, in Aarau. Domizil beim Präsidenten H. Trüssel, Bankgässchen, zu Bern.

26. Mai. Inhaber der Firma G. Kläntchi, Wirth, in Oberhottigen, ist Gottlieb Kläntchi, von Rapperswil bei Dieterswil, wohnhaft in Oberhottigen, Gemeinde Bümpliz. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft z. Bären in Oberhottigen.

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses auf den 26. Mai 1906 — au 26 mai 1906.

Table with 4 columns: Firma - Raison sociale, Gold - Or, Silber - Argent. Lists various banks and their legal reserves in Gold and Silver.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweizer. Emissionsbanken. Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

Table with 10 columns: Effective Circulation, Total Barrow, Circulated, and Verfigb. Barsch. Encaisse dispon. Shows weekly circulation and barrow data for various banks.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Hotel Kurhaus Orselina Locarno

200 m ob Drahtseilbahn, Endstation

Luftkurstation. Grossartiges Panorama auf See und Gebirge. Komfortabel eingerichtetes Hotel und Pension, das ganze Jahr offen. Gute bürgerliche Küche, reelle Weine, mässige Preise, Freundliche Bedienung. Elektr. Licht. Den Tit. Besuchern der Mailänder Ausstellung bestens empfohlen. (1271.) J. Isaak-Ruesch.

STEINEN Kt. Schwyz (570 Meter über Meer)

Station der Gotthardbahn

Kinder-Kurhaus „Waidli“

Schönster Ferienaufenthalt im Frühjahr, für schulumüde und erholungsbedürftige Kinder besserer Stände. Sonnige, staub- u. nebelfreie Lage mit prachtvoller Aussicht. Hygienisch vorzüglich eingerichtetes Haus. Moderner Komfort Elektr. Licht. Zentralheizung. Ausgedehnter Naturpark. Beste Verpflegung, individuelle Behandlung. — Illustrierte Prospekte stehen gerne zur Verfügung. (625.)

Hausarzt: Dr. med. E. Köchli. Besitzerin: Frau A. Camenzind, W.

Société de Conserve Alimentaires de la Vallée du Rhône

Les obligations suivantes sont sorties au tirage pour être remboursées au pair fr. 500.

Emprunt de fr. 250,000: Nos 4, 70, 103, 111, 201, 203, 312, 325, 418, 424, 475.

Emprunt de fr. 100,000: Nos 23, 81, 134, 193

Ces titres seront payables avec leurs coupons le 15 juin et 31 août prochain respectivement aux domiciles suivants:

Saxon: au siège social;
Vevey: chez MM. A. Cuénod & Cie.;
chez MM. William Cuénod & Cie.;
Montreux: à la Banque de Montreux;
Genève: Bankverein Suisse. (1299)

STAHL

Werkzeugstahl, beste Qualitäten für alle Zwecke, Rapidstahl. Stahlbleche, englische, für alle Zwecke, Spezialitäten von der Firma Wm. Atkins & Cie., Ltd., Sheffield.

Stahldraht in verschiedenen Qualitäten, für Federn, Schrauben etc. Silberstahl für Bohrer, in Fuss- und Meterlängen. [113]

Spiralbohrer von der Firma Günther & Cie. in Frankfurt a. M.

Grosses Lager in Biel. — Fabrikpreise. — Prompte Bedienung.

H. Kleinert & Cie. in Biel.

Hohe Gewinne

können erzielt werden durch Beteiligung an einem seriösen Unternehmen zur Ausbeutung eines neuen konkurrenzlosen Spezialartikels.

Interessenten belieben zu schreiben unter Chiffre G 4098 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. (1294)

On demande pour la Sibirie un jeune homme bien recommandé pour

la vente d'horlogerie

connaissant aussi la bijouterie et l'orfèvrerie. Langue allemande indispensable. S'adresser Case postale succursale 123, Chaux-de-Fonds. (1259)

Adler-Schreibmaschine

„Präcis“ u. „Perfect“ (2087.)

Vervielfältigungsmaschinen

vorzügliche Systeme, leichte Handhabung
Jean Steiner & Co., Basel.

Wendeltreppen

eiserne

Treppenanlagen

Balkongeländer, Treppengeländer
Türfüllungen, Säulen
Gusspfosten, Dachfenster

Suter-Strehler & Co.

Konstrukt.-Werkstätte

ZÜRICH (659)

Für Kapitalisten

Gesucht auf ein grösseres und sehr solides Geschäftshaus auf dem Lande Fr. 60,000 à 4 1/4 % (1296)

Prima Unterpfand

Offerten unter Chiffre Z B 5552 an Rudolf Mosse, Zürich.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (1087)

Morgen (Schweiz)



Holzrolläden

aller Systeme

Rolljalousien

automatisch

Rollschutzwände

verschiedener Modelle

Verlangen Sie Prospekte!



GEB. JINCKE Zürich

Erstes Geschäft für Stallrichtungen
Über 5000 Stände ausgeführt!

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbrieft. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Weggis

Axalp

Vierwaldstätter See. Hotel und Pension Villa Eden

I. klass. Haus. Erhöhte staubfreie Lage. Prachtvolle Aussicht a. See u. Gebirge. Modern. Komfort. Mässige Preise. Prospekte. (1322) Justus Waldis.

Berner Oberland Station Giessbach (Schweiz) (896)

Kurhaus Bellevue

In entzückend schöner Lage mit köstlichem Ausblick auf See u. Gebirge. Pensionspreis von Fr. 4 an. Prosp. gratis. P. Kuster, zugleich Besitzer d. Hôtel au lac, Brienz.

Schweizerische Druckluft- & Elektrizitäts-Gesellschaft

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. Juni 1906, vormittags 11 1/2 Uhr im Bureau der Gesellschaft, Amthausgässchen Nr. 5 in Bern

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, der Rechnung über den Zeitraum vom 31. Dezember 1904 bis 31. Dezember 1905 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. (1295-)
- 2) Periodische Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl der Kontrollstelle.

Vom 8. Juni hinweg sind die Bilanz, die Rechnung, der Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Kontrollstelle (O. R. 644) zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft, Amthausgässchen Nr. 5, in Bern, aufgelegt.

Bern, den 25. Mai 1906.

Der Verwaltungsrat.

Flüelen Hotel zum Hirschen

am Vierwaldstättersee

In herrl. Lage an der Axenstrasse. Nächst Bahnhof und Dampfschiff- landungsplatz. Schöne Spaziergänge, nahe Waldungen. Pensionspreis Fr. 4 bis Fr. 6. (930) Familie Muhlem, Propr.

Strassenbahn Frauenfeld-Wil

Auf den 30. Juni 1906 ist der Zinscoupon Nr. 8 der Obligationen unseres Garantieanlehens verfallen und kann kostenfrei eingelöst werden bei der Thurgauischen Hypothekbank, der Thurgauischen Kantonalbank, der Bank in Wil.

Gemäss Amortisationsplan und vorgenommener Auslosung gelangen auf den gleichen Zeitpunkt die Obligationen Nr. 166, 343, 418, 520, 522 zur Rückzahlung und fallen von da an ausser Verzinsung. Die Inhaber werden ersucht, diese Obligationen samt Couponbögen einer der vorgenannten Banken zur Einlösung einzureichen.

Frauenfeld, den 28. Mai 1906.

Für den Verwaltungsrat der Strassenbahn Frauenfeld-Wil,

Der Präsident: A. Wild.

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.

Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland.

Geldwechsel. Kapitalanlagen. [58]

An- und Verkauf von Prämien-Obligationen (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

Leihkasse Davos

Davos-Platz

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1101)

4 1/2 % Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von Fr. 100, 200, 500 und 1000, gegenseitig 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres Vorschüsse auf 3—4 Monate à 4 1/2 % Zins per Jahr ohne Provisions-Berechnung (49)

gegen Eigenwechsel.

Basel, 21. Mai 1906.

Die Direktion.

Ausgabe von 1000 neuen Aktien

der

Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie.

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau

in Basel

In der Generalversammlung vom 15. Mai dieses Jahres hat die Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie., Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau, in Basel, die Erhöhung ihres Aktienkapitals von Fr. 2,500,000 auf Fr. 3,500,000 beschlossen, durch Ausgabe von 1000 neuen Aktien von je Fr. 1000 Nennwert, Nr. 2501/3500, auf den Inhaber lautend und mit Berechtigung auf die halbe Dividende pro 1906. Die Kotierung dieser Aktien an der hiesigen Börse wird nachgesucht werden. Die Aktien wurden von einem Bankkonsortium fest übernommen und der hieraus der Gesellschaft zufließende Agiogewinn soll mit Fr. 50 per Aktie in den Reservefonds gelegt werden.

Im Einverständnis mit der Gesellschaft sind diese 1000 neuen Aktien bis längstens

Donnerstag, den 31. Mai 1906

bei den unterzeichneten Bankfirmen unter folgenden Bedingungen zur Zeichnung aufgelegt:

Ausübung des Bezugsrechtes

Von vorstehenden 1000 neuen Aktien der Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie. mit Berechtigung auf die halbe Dividende pro 1906 werden hierdurch 500 Stück den bisherigen Aktionären im Verhältnis von je 1 neuen Aktie auf 5 alte zum Preise von Fr. 1070 per Aktie angeboten, bezahlbar mit

Fr. 570 am 31. Mai und
Fr. 500 am 31. Juli 1906.

Zur Ausübung des Bezugsrechtes sind die alten Aktien, begleitet von einem Zeichnungsschein, innert der festgesetzten Frist bei dem Schweiz. Bankverein, den Herren Dreyfus Söhne & Cie. oder den Herren A. Sarasin & Cie. zur Abstempelung vorzulegen unter gleichzeitiger Einzahlung der ersten Quote von Fr. 570 per Aktie.

Oeffentliche Zeichnung

Die restlichen 500 Aktien, sowie die allfällig von den alten Aktionären nicht bezogenen neuen Stücke werden hierdurch an weitere Kreise zum Preise von Fr. 1090 per Aktie, zahlbar mit

Fr. 590 am 5. Juni und
Fr. 500 am 31. Juli 1906

bei einer der unterzeichneten Bankfirmen, in öffentlicher Zeichnung angeboten.

Die Zuteilung findet nach Sechluss der Zeichnung so bald wie möglich statt und nach freiem Ermessen jeder einzelnen Zeichnungsstelle.

Bei Leistung der ersten Einzahlung werden Interimssquittungen verabfolgt, die bei Volleinzahlung der Titel in definitive Aktien umgetauscht werden.

Abzüge dieser Bekanntmachung und Zeichnungsscheine können bei den folgenden Zeichnungsstellen bezogen werden:

Basel, den 17. Mai 1906.

Schweiz. Bankverein	Oswald, Paravicini & Cie.
R. N. Brüderlin	A. Sarasin & Cie.
Dreyfus Söhne & Cie.	Vest, Eckel & Cie.
Ehinger & Cie.	Zahn & Cie.
La Roche & Cie.	

(1239)

Aktiengesellschaft

der

von Moos'schen Eisenwerke Luzern

Der Dividenden-Coupon Nr. 19 pro 1905 wird von heute an mit

Fr. 55

bei unserer Gesellschafts-Kassa in Luzern eingelöst. (1255;)

Luzern, den 21. Mai 1906.

Die Direktion.

Compagnie du Chemin de fer Régional du Val-de-Travers

Obligations 5% de 1883

Les obligations nos 6, 56, 90, 117, 143 ont été désignées par le sort pour être remboursées cette année, elles sont payables dès le 30 juin prochain:

à Fleurier: à la Caisse de la Compagnie (Banque Sutter & Co);
à Neuchâtel: à la Banque Cantonale Neuchâteloise;
à Winterthur: à la Banque de Winterthur. (1231)

L'intérêt cessera de courir dès cette date.

Fleurier, le 17 mai 1906.

La direction.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (108.)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London etc. und Mannheim, Kehl, Strassburg.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien und Holland. Lagerung von Transit- und verzollten Waren. (956)
Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

Buxtorf & Cie in Basel.

Felsenegg Zugerberg

954 Meter ü. M.

Altbewährter Luftkurort. Von ärztlichen Autoritäten erprobt.

Prachtvolle Lage mit entzückender Fernsicht, grosse Tannenwälder, ebene, ausgedehnte Spaziergänge. Pension von Fr. 7.50 an. Alle medizinischen Bäder, Massage. Kurarzt. Moderne Einrichtung für Hydrotherapie, Elektro- und Diät-Therapie (980.)

J. Bosshard-Ryf, Bes.

Schinznach-Bad

Gegründet 1663

Kt. Aargau (Schweiz)
(Eisenbahnstat.)

Altberühmte Schwefeltherme I. Ranges. — Saison 15. Mai bis 15. Sept. Vorzügliche Heilerfolge bei Gicht, Rheumatismus, Hautleiden; Bronchial-, Rachen- und Kehlkopf-Katarrh. — Modernste Einrichtungen für Inhalationen, Douchen, Massage mit geschultem Personal. — Grosser eigener Waldpark; herrliche, milde Lage, prächtige Promenaden. Vorzügl. Quellwasser. Lawn Tennis. Kurarzt: Dr. G. Amsler. Kurorchester. 300 Betten. Elektr. Licht in allen Räumen. Bäder-Lift. Hotel-Lift. Zum Teil restauriert. Prospekte gratis durch die Direktion: Hans Moser. (97.)

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Die diesjährige

ordentliche Generalversammlung

der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, zu der wir unsere Gesellschaftsmitglieder hierrnit einladen, findet Montag, den 11. Juni 1906, nachmittags 4 Uhr, im hiesigen Börsengebäude, Packhofstrasse 2/4 (Eingang von der Promenade-Seite) statt. Der Verhandlungsraum wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet.

Tagesordnung:

- 1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1905 und Erteilung der Entlastung, sowie Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplanes B für 1907.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates auf Ueberweisung von Mk. 250,000 aus dem Extrareservefonds an den Pensionsfonds für die Geschäftsbeamten. (1237.)
- 3) Antrag des Verwaltungsrates auf Auszahlung der Versicherungssummen der Policen Nr. 44,617 und 29,741.
- 4) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates an Stelle des auscheidenden, satzungsgemäss wieder wählbaren Herrn Wirkl. Geh. Legationsrat Stadtrat Dr. William Göbring.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind nur diejenigen männlichen volljährigen Mitglieder unserer Gesellschaft berechtigt, die seit mindestens einem Jahre eine oder mehrere Kapitalversicherungen von zusammen mindestens Mk. 3000 mit der Gesellschaft abgeschlossen haben.

Die Legitimation der in der Generalversammlung erscheinenden stimmberechtigten Mitglieder wird durch Vorzeigung des Versicherungsscheines bezw. des Depositen- oder Pfandscheines der Gesellschaft und der zuletzt fällig gewesenenen Prämienquittung geführt.

Der Geschäftsbericht nebst dem Rechnungsabschluss liegt vom 6. Juni d. J. ab für die stimmberechtigten Gesellschaftsmitglieder im Geschäftslokale der Gesellschaft aus, woselbst auch Druckexemplare des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 19. Mai 1906.

Der Verwaltungsrat der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Dr. Hagen, Vorsitzender.

Société Anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères

Capital: Fr. 11,000,000 entièrement versé.

Siège social: BRIGUE-SIMPLON

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le 15 juin 1906, à 10 heures du matin, dans les salles de la Banque Populaire de Lugano, pour délibérer sur la proposition suivante:

Emission d'obligations.

Le dépôt d'actions nécessaires pour assister et voter à l'assemblée devra être effectué au plus tard le 10 juin:

- A la caisse de la société, à Brigue.
- Après des succursales de la société, à Bâle, Lucerne et Chiasso.
- Après de la Banque Fédérale, à Zurich, Bâle, Lausanne, Genève et Vevey.
- Après du Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève. (1300;)
- Après de la Banque Populaire de Lugano.
- Après de MM. Ressi & Co., banquiers, à Milan.

Brigue, le 25 mai 1906.

Le conseil d'administration.